

## Allgemeine Geschäftsbedingungen der Frau und Beruf GmbH

Mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung oder mit der Unterzeichnung eines Teilnahme, Beratungs- oder Vermittlungsvertrags anerkennt die teilnehmende Person diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) als Bestandteil der damit begründeten Geschäftsbeziehung. Die AGB's umfassen

im Teil 1: Seminare und Veranstaltungen

im Teil 2: Vermittlungs- und Beratungsdienstleistungen

im Teil 3: Veranstaltungen und Dienstleistungen im Rahmen öffentlicher geförderter Projekte

im Teil 4: Teilnahme an Prüfungen zum Europäischen Wirtschaftsführerschein (EBC\*L)

im Teil 5: Allgemeine Hinweise

### Teil 1: Seminare und Veranstaltungen

#### 1. Zu Inhalt und den Rahmenbedingungen

Ziele, Inhalte, Termine und Preise der Seminare sind in der Seminausschreibung enthalten. Mündliche Zusagen sind nicht verbindlich. Dozent/innen sind zu inhaltlichen, finanziellen und organisatorischen Absprachen mit Teilnehmenden nicht berechtigt. Die Veranstaltungen finden in den Räumen der Frau und Beruf GmbH, statt; auf evtl. andere Veranstaltungsräume wird mit der Anmeldebestätigung hingewiesen.

#### 2. Zur Anmeldung

Möglichkeiten und Zeitraum der Anmeldung sind in der Seminausschreibung angegeben. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt; die Anmeldung wird schriftlich bestätigt und ist damit für beide Seiten verbindlich.

#### 3. Zur Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr und die darin enthaltenen Leistungen sind Bestandteil der Ausschreibung. Die Rechnungsstellung erfolgt mit der Anmeldebestätigung. Der Betrag muss bis spätestens 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn auf dem Konto der Frau und Beruf GmbH eingegangen sein, die Teilnahme ist sonst nicht möglich.

#### 4. Zur Stornierung einer Anmeldung

Die Absage muss in jedem Fall schriftlich, auch per E-Mail, erfolgen. Bei Absage bis 6 Wochen vor Beginn wird der volle Teilnahmebetrag zurückerstattet. Bei Stornierung der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt werden folgende Gebühren fällig:

Bei Absage bis 20 Tage vorher ein Drittel der Teilnahmegebühr.

Bei Absage bis 3 Tage vorher die Hälfte der Teilnahmegebühr.

Bei Nichtteilnahme bzw. Absage am Tag des Veranstaltungsbeginns sind zwei Drittel der Teilnahmegebühr fällig; der / die Teilnehmende hat die Möglichkeit nachzuweisen, dass die Aufwendungen des Veranstalters geringer waren.

Die Stornogebühr entfällt, wenn eine Ersatzteilnehmerin / ein Ersatzteilnehmer gemeldet wird.

Bei Nichtteilnahme aufgrund einer Erkrankung wird bei Vorlage eines ärztlichen Attests die Teilnahmegebühr auf ein anderes Seminar übertragen.

#### 5. Zur Absage einer Veranstaltung

Kann eine Veranstaltung nicht stattfinden, weil Dozenten ausfallen bzw. die Mindestzahl von Teilnehmenden nicht erreicht wurde, werden die angemeldeten Personen zeitnah, auf jeden Fall sofort nach Bekanntwerden des Ausfallgrundes, benachrichtigt; die Absage begründet keinen Anspruch auf einen Ersatz. Bereits im Voraus bezahlte Teilnahmegebühren werden in voller Höhe erstattet, weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

#### 6. Zum Datenschutz

Die Frau und Beruf GmbH verpflichtet sich, alle im Zusammenhang der Durchführung der Veranstaltung erhaltenen Daten ausschließlich dafür zu nutzen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht.

## **Teil 2: Vermittlungs- und Beratungsdienstleistungen**

### **7. Zur Leistungsbeschreibung**

Vermittlungs- oder Beratungsdienstleistungen werden in einem schriftlichen Vertrag fixiert; darin sind die von der Frau und Beruf GmbH zu erbringenden Leistungen sowie der dazu vereinbarte Zeitrahmen festgehalten. Die für die Vertragserfüllung erforderlichen Informationen und Unterlagen werden von beiden Vertragspartnern im vereinbarten Umfang und in der vereinbarten Zeit zur Verfügung gestellt.

### **8. Zur Leistungsverzögerung**

Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt (z.B. behördliche Anordnungen, allgemeine Störungen der Telekommunikation) sowie die nicht rechtzeitige Erbringung von Mitwirkungsleistungen des Kunden hat die Frau und Beruf GmbH nicht zu vertreten. Sie berechtigen die Frau und Beruf GmbH, das Erbringen der betreffenden Leistungen um die Dauer der Behinderung hinauszuschieben. Die Frau und Beruf GmbH wird dem Kunden Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt zeitnah anzeigen.

### **9. Zur Rechnungsstellung**

Grundlage für die Vergütung der erbrachten Dienstleistungen ist das Angebot oder die in der Ausschreibung angegebenen Preise. Die Rechnungsstellung erfolgt sofort nach Abschluss des Auftrages. Bei längerfristigen Aufträgen wird der Zeitpunkt der Rechnungsstellung schriftlich vereinbart. Die Rechnungsstellung erfolgt grundsätzlich in €. Die Rechnungen sind sofort nach Erhalt ohne Abzug fällig; bei Zahlungsverzögerungen über 20 Tage wird eine Mahngebühr von 5,00 € verrechnet.

### **10. Zur Geheimhaltung**

Die Frau und Beruf GmbH verpflichtet sich zur Geheimhaltung aller im Zusammenhang mit dem Auftrag bekannt gewordenen Informationen über den Auftraggeber. Zur internen Bearbeitung werden Angaben auf Datenträger gespeichert; dabei gelten die jeweiligen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nicht.

### **11. Zur Nutzung von Informationen**

Die Frau und Beruf GmbH verpflichtet sich, alle im Zusammenhang mit dem Auftrag erhaltenen Informationen und Unterlagen ausschließlich für den im Vertrag formulierten Zweck zu verwenden. Presseerklärungen, Auskünfte etc., in denen eine Vertragspartei auf die andere Bezug nimmt, sind nur nach vorheriger schriftlichen Abstimmung – auch per E-Mail – zulässig.

### **12. Zur Zusammenarbeit**

Die Vertragsparteien arbeiten vertrauensvoll zusammen und unterrichten sich bei Abweichungen von dem vereinbarten Vorgehen oder Zweifeln an der Richtigkeit der Vorgehensweise des anderen unverzüglich gegenseitig.

### **13. Zur Kündigung oder Stornierung des Auftrags**

Die Vertragspartner versuchen bei allen Meinungsverschiedenheiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis zunächst eine einvernehmliche Lösung durch eine eingehende Erörterung zu erreichen.

Die formalen und zeitlichen Bedingungen der Kündigung sind Bestandteil des jeweiligen Vertrags, ebenso gegebenenfalls vom Auftraggeber oder Auftragnehmer zu leistende Ausfallgebühren.

## **Teil 3: Veranstaltungen und Dienstleistungen im Rahmen öffentlich geförderter Projekte**

### **14. Zu den Teilnahmebedingungen**

Die Voraussetzungen zur Teilnahme an einem Projekt ergeben sich aus dem von der jeweiligen Förderstelle erteilten Bewilligungsbescheid und den darin festgelegten Förderbedingungen sowie die vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung herausgegebenen Allgemeinen Nebenbestimmungen der Projektförderung (ANBeSt). Der Bewilligungsbescheid und die ANBeSt legen auch die Rechte und Pflichten der Frau und Beruf GmbH als Projektträger fest. Die Teilnahmebedingungen werden Teilnehmenden vor der Aufnahme ins Projekt zur Kenntnis gegeben.

### **15. Zur Teilnahme**

Die Teilnahme am Projekt wird in einem schriftlichen Vertrag geregelt. Er enthält die Namen der Teilnehmerin / des Teilnehmers, den Projektträger und evtl. Kooperationspartner, die Bezeichnung des Projekts, die Zielsetzung, die Dauer, die zu erbringenden Leistungen der Frau und Beruf GmbH sowie die Rechte und Pflichten der Teilnehmenden, sowie die Kündigungsbestimmungen.

## **Teil 4: Prüfungen zum Europäischen Wirtschaftsführerschein (EBC\*L)**

### **16. Zu den Prüfungsterminen**

Die Prüfungstermine werden jeweils 3 Monate vorher auf der Homepage der Frau und Beruf GmbH ([www.frau-und-beruf.net](http://www.frau-und-beruf.net)) bekannt gegeben, oder auch telefonisch oder per E-Mail ([ebcl@frau-und-beruf.net](mailto:ebcl@frau-und-beruf.net)) weiter gegeben. .

### **17. Zur Anmeldung zur Prüfung**

Die Anmeldung zur Prüfung muss mindestens 14 Tage vor Prüfungsbeginn bei der Frau und Beruf GmbH eingegangen sein. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Anmeldung wird schriftlich bestätigt und ist damit für beide Seiten verbindlich.

### **18. Zur Bezahlung der Prüfungsgebühr**

Mit der Anmeldebestätigung wird die Rechnung für die Prüfungsgebühr zugestellt. Der Betrag muss in voller Höhe mindestens drei Tage vor dem Prüfungstermin bei der Frau und Beruf GmbH eingegangen sein. Im anderen Falle ist die Teilnahme an der Prüfung nicht möglich.

### **19. Zur Stornierung der Anmeldung**

Die Absage muss in jedem Fall schriftlich – auch per E-Mail – erfolgen. Bei Absage bis zu 5 Tagen vor dem Prüfungstermin wird die Prüfungsgebühr abzüglich einer Bearbeitungspauschale von € 20,00 zurück überwiesen.

Bei Absage am Prüfungstag oder bei Nichtteilnahme wird die Prüfungsgebühr nicht erstattet.

Ist die Absage bzw. Nichtteilnahme krankheitsbedingt, ist bei Vorlage eines ärztlichen Attests die Teilnahme an einem anderen Prüfungstermin möglich.

### **20. Zum Prüfungsausschluss**

Hält sich eine Prüfungsteilnehmerin / ein Prüfungsteilnehmer nicht an die beim Prüfungsbeginn vorgestellten Prüfungsbedingungen, erfolgt der Ausschluss von der Prüfung. In diesem Falle werden die Prüfungsgebühren nicht zurück erstattet. Die vom Kuratorium des EBC\*L festgelegten Prüfungsbedingungen werden mit der Anmeldebestätigung zur Kenntnis gegeben.

## **Teil 5: Allgemeine Hinweise**

### **21. Zum Urheberrecht**

Unterlagen, die den Teilnehmenden bei Seminaren etc. zur Verfügung gestellt werden, dürfen – auch nicht in Teilen – ohne Genehmigung der Frau und Beruf GmbH weder vervielfältigt, noch nachgedruckt oder an Dritte weitergegeben werden. Der Teilnehmer / die Teilnehmerin verpflichtet sich, den Urheberschutz zu beachten und keine unerlaubten Kopien anzufertigen.

### **22. Zum Haftungsausschluss**

Die Frau und Beruf GmbH übernimmt im Rahmen der Berufsgenossenschaft die Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die im Rahmen von Veranstaltungen bzw. Dienstleistungen nachweisbar entstanden sind. Ausgenommen sind Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit.

### **23. Zur Wirksamkeit der AGB**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, so wird damit die Wirksamkeit der anderen Vertragsteile nicht berührt. Gleiches gilt für den Fall der Unvollständigkeit.

### **24. Zu den Änderungen der Geschäftsbedingungen**

Diese AGB können mit Wirkung auf die Zukunft geändert werden; dies bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

### **25. Zum Gerichtsstand**

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist der Sitz der Frau und Beruf GmbH in München.

München, den 01.01.2014

Rosa Hochschwarzer / Christine Nußhart

Geschäftsführung der Frau und Beruf GmbH

Lindwurmstraße 129a, 80337 München

E-Mail: [Christine.Nusshart@frau-und-beruf.net](mailto:Christine.Nusshart@frau-und-beruf.net)

Homepage: [www.frau-und-beruf.net](http://www.frau-und-beruf.net)